

Telefon: (089) 233 93062

Kreisverwaltungsreferat
Geschäftsleitung
Beschlusswesen
KVR-GL/532

Bericht Beschlussvollzugskontrolle (BVK)

Über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Kreisverwaltungsreferates im Berichtszeitraum 01.07.2021 – 30.06.2022 im Kreisverwaltungsausschuss und der Vollversammlung:

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 05944	KVA 14.06.2016 VV 15.06.2016 und 20.07.2016	Tierschutz in München stärken Tierbeirat in München Antrag Nr.14-20 / A 00974 von Fr. Stadträtin Dr. Menges vom 30.04.2015	Das Kreisverwaltungsreferat wird entsprechend den Ausführungen in Ziffer 2 der Beschlussvorlage beauftragt, auch die über den rein gesetzlichen Vollzug hinausgehenden Tierschutzaufgaben zu erfüllen und somit den Tierschutz in München weiter zu stärken. Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2 Stellen (VZÄ) und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig anzustoßen. Das Kreisverwaltungsreferat wird gemäß den „Regelungen zum Vollzug des Haushalts 2016“ beauftragt, dem Stadtrat über die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele der Stellenzuschaltung (Stabsstelle „Tierschutz und Sonderaufgaben“), wie unter Ziffer 3 der Beschlussvorlage dargestellt, zu berichten und darzulegen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.	Erledigt	Der Evaluationsbericht wurde im KVA vom 26.04.2022 bekanntgegeben.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>Das KVR wird beauftragt, die Einrichtung von 1 Stellen (VZÄ) befristet für 3 Jahre ab Besetzung und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig anzustoßen.</p> <p>Darüber hinaus wird das KVR beauftragt, in Abstimmung mit dem POR eine Stellenbemessung für die befristet eingerichtete Stelle durchzuführen, um festzustellen, ob und in welchem Umfang über die vorläufige Befristung hinaus ein Stellenbedarf besteht. Nach Feststellung des Personalbedarfs ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen.</p>		
14-20 / V 09646	KVA 21.11.2017 VV 23.11.2017	<p>Investitionsförderung und neuer Vertrag</p> <p>Gesamtkonzept für den Tierschutzverein München e.V.</p> <p>Antrag Nr. 14-20 / A 02033 vom 21.04.2016</p>	<p>Das KVR wird beauftragt, dem Stadtrat die genauen Auszahlungsmodalitäten für die finanzielle Förderung des Neubaus eines Hundehauses als Ersatz für die bisherigen Hundetrakte zur Zustimmung vorzulegen, sobald alle notwendigen Daten/Unterlagen dem KVR vorliegen.</p> <p>Das KVR legt dem Stadtrat im Laufe des Jahres 2018 einen mit dem TSV abgestimmten, neu überarbeiteten Vertragsentwurf zur Annahme vor.</p>	Nicht im Zeitplan	<p>Laut Tierschutzverein München e.V. ruht derzeit die Planung des Neubaus eines zusätzlichen Hundehauses als Ersatz für die Hunde-Trakte. Sie wird erst nach Fertigstellung der im Bau befindlichen Objekte fortgeführt werden. Daher ist im Moment keine weitere Bearbeitung möglich.</p> <p>Stand Juli 2022: Evtl. möchte der TSV statt eines Neubaus das bisherige Hundehaus sanieren. Aktuell noch Klärungsbedarf, ob dies tierschutzrechtlich möglich ist.</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
					<p>Der Vertragsentwurf wurde im Juli 2020 sowie erneut im April 21 mit dem TSV verhandelt. Der TSV strebt im Wesentlichen eine Erhöhung der Pauschalen und damit der Zahlungen an. Mit E-Mail vom 13.08.21 wurden vom TSV die fehlenden Unterlagen / Daten zur Neukalkulation der Pauschalen angefordert. Bislang liegen keine Unterlagen vor.</p> <p>Derzeitiges Vorgehen: Vertragsverhandlung angesichts Haushaltslage aussetzen und bestehenden Vertrag weiter (Pflicht UND freiwillige Leistungen) erfüllen.</p>
14-20 / V 11053	KVA 23.10.2018 VV 24.10.2018	Schaffung einer Stelle für das IT-Notfallmanagement im Kreisverwaltungsreferat; Entscheidung Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) vom 09.05.2017; Empfehlungen des Revisionsamtes in der Prüfung "IT-Notfallmanagement"	Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 1 Stelle (VZÄ) ab dem Jahr 2019 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2019 anzustoßen.	Erledigt	Die Stelle wurde zum 01.04.2020 eingerichtet und zum 01.04.2022 besetzt.
14-20 / V 12340	KVA 23.10.2018	Personalbedarfe der Branddirektion zur	Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 4,0 Stellen im Bereich des	Nicht im Zeitplan	Die Stellen wurden zum 01.05.2020 eingerichtet. Zwei Stellen sind besetzt.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
	VV 24.10.2018	Sicherung der Einsatzbereitschaft im Jahre 2019	<p>Stabs der Dienststellenleitung und deren Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 5,0 Stellen in der Abteilung Einsatzbetrieb und deren Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 1,0 Stelle in der Abteilung Einsatzlenkung und deren Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2,0 Stellen in der Abteilung Einsatz-Informationen- und Kommunikationstechnik und deren Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 3,0 Stellen in der Abteilung Einsatzvorbeugung und deren Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p>		<p>Die Besetzung der beiden weiteren Stellen ist beim POR veranlasst.</p> <p>Die Stellen wurden zum 01.03.2019, 01.06.2019, 01.10.2019, 01.11.2020 und 01.03.2022 eingerichtet. Vier Stellen sind besetzt.</p> <p>Die Besetzung der fünften Stelle ist geplant.</p> <p>Die Stelle wurde zum 01.01.2019 eingerichtet und zum 01.10.2019 besetzt.</p> <p>Die Stellen wurden zum 01.01.2019 eingerichtet. Die Stellen sind besetzt.</p> <p>1 Stelle wurden zum 01.04.2019 und 2 Stellen wurden zum 01.08.2019 eingerichtet. Die Stellen sind besetzt.</p> <p>Die Stellen wurden zum 01.03.2019 eingerichtet.</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 3,0 Stellen in der Abteilung Zentrale Dienstleistungen und deren Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Darüber hinaus wird das Kreisverwaltungsreferat beauftragt, in Abstimmung mit dem Personal- und Organisationsreferat eine Stellenbemessung gemäß dem Leitfaden zur Stellenbemessung durchzuführen, um festzustellen, ob und in welchem Umfang über die vorläufige Befristung hinaus ein Stellenbedarf besteht. Nach Feststellung des Personalbedarfs ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen.</p>		<p>Die Stellen sind besetzt.</p> <p>Das Stellenbemessungsverfahren ist noch nicht beendet, da die befristeten Stellen in den betroffenen Bereichen noch nicht oder nur zum Teil besetzt sind und nach POR eine Erhebung der Arbeitsaufwände so derzeit nicht zielführend ist. Zudem wurden einzelne Stellenbefristungen durch Stadtratsbeschluss aufgehoben.</p>
14-20 / V 15811	KVA 22.10.2019	Personalbedarf in der Fahrzeugzulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde	<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 6 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die Einrichtung von 10 Stellen (VZÄ) befristet für 8 Jahre ab Besetzung und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.</p> <p>Die Stellenbesetzungsverfahren sind bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen.</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, den Stadtrat nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen, wobei die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele darzustellen sowie zu begründen ist, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.</p>	Im Zeitplan	<p>Die Stellen wurden zum 01.07.2020 bzw. zum 01.07.2021 eingerichtet und sind vollständig besetzt.</p> <p>Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2023 vorgesehen.</p> <p>Auf Grund der verzögerten Stellenbesetzung und der Berichtspflicht nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung verschiebt sich der Bericht über die Zieleffekte auf das dritte Quartal</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
					2023. Dadurch wurde der Status der Erledigung auch von „Nicht im Zeitplan“ auf „Im Zeitplan“ abgeändert.
14-20 / V 15851	KVA 22.10.2019	Stellenbedarf Bezirksinspektionen im Bereich Lebensmittelüberwachung und Grundsatzangelegenheiten und Grundsatzbereich Zentrale Angelegenheiten Sondernutzungen	Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 6 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen. Über die tatsächliche Erreichung der angestrebten Ziele und Effekte wird dem Stadtrat innerhalb von drei Jahren nach Stellenbesetzung berichtet.	Im Zeitplan	Die Stellen wurden zum 01.07.2020 eingerichtet und sind vollständig besetzt. Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2023 vorgesehen.
14-20 / V15918	KVA 22.10.2019 VV 23.10.2019	Sicherung der Einsatzbereitschaft der Branddirektion Personal- und Mittelmehrbedarfe ab 2020	Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 6 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.	Nicht im Zeitplan	Die Stellen wurden zum 01.07.2020, 01.10.2020, 15.10.2020, 01.12.2020, 01.10.2021 und 15.04.2022 eingerichtet. Fünf Stellen sind besetzt. Die Besetzung der sechsten Stelle ist geplant. Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2022 vorgesehen.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 15880	KVA 22.10.2019	Verbesserung der Hilfsfristabdeckung durch Ansteuerung der Ampeln in der Wasserburger Landstraße bis Waldtrudering	<p>Das KVR wird beauftragt, das dargestellte Pilotprojekt zur Beeinflussung der Ampelanlagen durchzuführen. Das Baureferat und die SWM GmbH werden gebeten die erforderliche Unterstützung zu liefern.</p> <p>Nach Abschluss der Testphase wird der Stadtrat über die Ergebnisse und die weiteren Schritte informiert.</p>	Nicht im Zeitplan	<p>Aufgrund der Verschiebung des Vergabebeschlusses in den KVA am 24.11.21 war eine Ausschreibung bzw. Vergabe in 2021 nicht möglich.</p> <p>Ein Anbieter für das ausgeschriebene Verkehrsgutachten erhielt im April 2022 den Zuschlag.</p> <p>Der Kick-Off Termin mit KVR-BD, MOR, BAU, SWM und dem Planungsbüro fand Ende Mai 2022 statt.</p> <p>Sachstand Juni 2022 zur Testphase: Datenaustausch von Verkehrszählern zwischen LHM und Planungsbüro haben stattgefunden.</p> <p>Vorbereitung für Messfahrten, Ausstattung des Einsatzleitfahrzeug der Feuerwache 10 im Juli 2022.</p>
14-20 / V 15840	KVA 22.10.2019	Durchführung der Berufsausbildung zur Feuerwehrafachkraft und zur Leitstellendisponentin bzw. zum Leitstellendisponenten	Das KVR wird beauftragt, die Einrichtung von 3 Stellen (VZÄ) befristet für 5 Jahre ab Besetzung und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen.	Im Zeitplan	Die Stellen wurden zum 01.05.2020 eingerichtet. Die Stellen sind besetzt.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben gem. Vortragsnummer 3 nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.		Der Bericht über die Zieleffekte ist zusammen mit dem angestrebten Grundsatzbeschluss über die Berufsausbildungen für das vierte Quartal 2023 oder das erste Quartal 2024 vorgesehen.
14-20 / V 11678	KVA 26.11.2019 VV 18.12.2019	Frauen-Nacht-Taxi für München	Das KVR wird beauftragt, das vorgelegte Konzept des Frauen-Nacht-Taxis für München schnellstmöglich bis spätestens 01.03.2020 umzusetzen. Das KVR wird beauftragt, die einmalig in 2020 erforderlichen konsumtiven Haushaltsmittel i.H.v. 1.000.000,00 Euro für die Subventionierung des Frauen-Nacht-Taxi im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 anzumelden. Das KVR wird beauftragt, die erforderliche Vereinbarung mit den Taxigewerbetreibenden zu treffen. Das KVR wird beauftragt, über das Ergebnis der Evaluation dem Stadtrat zu berichten und diesen mit einem Vorschlag über das weitere Vorgehen und über die Finanzierung erneut zu befassen.	Im Zeitplan	Bis auf die Evaluation erledigt. Die Stadtratsbefassung war zunächst für Ende 2020 vorgesehen. Aufgrund des Pandemiegeschehens war keine brauchbare Datenlage für eine aussagekräftige Evaluierung vorhanden. Daher wurde die Stadtratsbefassung verschoben. Mit Stadtratsbeschluss vom 24.11.2021 (20-26 / V 03938) wurde der Probetrieb für das Frauen-Nacht-Taxi in der bisherigen Form bis 01.01.2024 verlängert. Eine Evaluation erfolgt in 2024.
20-26 / V 03938	KVA 24.11.2021	Frauen-Nacht-Taxi für München – Evaluation	Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die Fortführung des Probetriebes für das Frauen-Nacht-Taxi bis 01.01.2024 zu gewährleisten und	Im Zeitplan	Mit Stadtratsbeschluss vom 24.11.2021 (20-26 / V 03938) wurde der Probetrieb für das Frauen-Nacht-Taxi in der

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
	VV 25.11.2021		<p>dafür den Druck neuer Gutscheine zu veranlassen und sowohl die erforderliche Kommunikation mit den Taxigewerbetreibenden und Ausgabestellen als auch die Gutscheinverteilung durchzuführen.</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die erforderlichen konsumtiven Haushaltsmittel für den Druck der Gutscheine befristet für die Jahre 2021 bis 2022 i.H.v. 5.000 € pro Jahr in den jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren anzumelden. Die zusätzlich benötigten Auszahlungsmittel für den Druck der Gutscheine i.H.v. 5.000 € im Jahr 2021 werden über den Büroweg beantragt. Das Produktkostenbudget erhöht sich entsprechend (Produktauszahlungsbudget).</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die erforderlichen konsumtiven Haushaltsmittel für die Subventionierung des Frauen-Nacht-Taxis befristet für die Jahre 2022 bis 2023 i.H.v. 200.000 € pro Jahr in den jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren anzumelden. Sollten die erforderlichen Mittel diesen Betrag überschreiten, wird das KVR gebeten, diese bis zu einem maximalen Gesamtbetrag von 1.000.000 € für den Nachtragshaushalt anzumelden. Das Produktkostenbudget erhöht sich entsprechend (Produktauszahlungsbudget).</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, im Herbst 2023 über das Ergebnis der Evaluation dem Stadtrat zu berichten und diesen mit einem Vorschlag über das weitere Vorgehen und über die</p>		bisherigen Form bis 01.01.2024 verlängert. Eine Evaluation erfolgt in 2024.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Finanzierung erneut zu befassen. In die Evaluierung werden die Fachstellen MONA und AKIM sowie Rückmeldungen von Club- und Gastronomiebetreibenden mit einem Awarenesskonzept einbezogen.		
14-20 / V 16150	KVA 26.11.2019	Personalbedarf der Geschäftsleitung des Kreisverwaltungsreferates	<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 6,45 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, den Stadtrat nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen, wobei die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele darzustellen sind sowie zu begründen ist, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.</p>	Nicht im Zeitplan	<p>Die Stellen wurden im Umfang von 5,45 VZÄ eingerichtet. Die Einrichtung von 0,5 VZÄ ist noch ausstehend.</p> <p>Das Stellenbesetzungsverfahren ist bei insgesamt 1,5 VZÄ abgeschlossen. Die Stellenbesetzung der weiteren Stellen ist noch ausstehend.</p> <p>Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2022 vorgesehen.</p>
14-20 / V 16155	KVA 26.11.2019	Personalbedarf zur Umsetzung von Terrorabwehrmaßnahmen; Personelle Unterstützung des Veranstaltungs- und Versammlungsbüros sowie der Unterabteilung Allgemeine	<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2,5 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der</p>	Nicht im Zeitplan	Die Stellen wurden zum 01.04.2021 bzw. zum 01.06.2021 eingerichtet und sind vollständig besetzt.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
		Gefahrenabwehr des Kreisverwaltungsreferates	strategisch-konzeptionellen Aufgaben nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.		Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2022 vorgesehen.
14-20 / V 15879	KVA 26.11.2019	Personalbedarf Stabsstelle Steuerungsunterstützung bei der Hauptabteilungsleitung II - Bürgerangelegenheiten	Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 1 Stelle (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen. Das KVR wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben gem. Kapitel 2 nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.	Im Zeitplan	Die Stelle wurde im Vorgriff aus dem Referatsbudget über eine Kompensation finanziert. Durch den Beschluss V15879 ist die notwendige Finanzierung sichergestellt. Die Stelle ist besetzt. Der Bericht über die Zieleffekte ist für den KVA am 26.11.2022 angemeldet.
14-20 / V 16116	KVA 26.11.2019	Personalbedarf Ausländerbehörde Volljuristin/ Volljurist für die Stabsstelle	Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 1 Stelle (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen. Das KVR wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in	Im Zeitplan	Die Stelle wurde zum 07.01.20 eingerichtet und zum 15.01.2020 besetzt. Die Stelle ist erneut unbesetzt, weswegen dem Stadtrat die Ziele und Effekte erst im ersten Quartal 2024 dargelegt werden können.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.		
14-20 / V 15934	KVA 26.11.2019	Stellenbedarf Hauptabteilung III Gewerbeangelegenheiten Schaffen von Stabsstellen bei der Hauptabteilungsleitung und der Abteilung 1 Bezirksinspektionen	<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.</p>	Im Zeitplan	<p>Die Stellen wurden zum 01.09.2020 bzw. zum 01.06.2021 eingerichtet und sind vollständig besetzt.</p> <p>Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2023 vorgesehen.</p>
14-20 / V 16062	KVA 26.11.2019	Personalbedarf im Taxibüro	<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 3 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2020 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die Einrichtung von 1 Stellen (VZÄ) befristet für 3 Jahre ab Besetzung und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die Stellenbesetzungsverfahren sind bereits frühzeitig vor dem 01.01.2020 anzustoßen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, den Stadtrat bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben nach Ablauf von 3</p>	Im Zeitplan	<p>Die Stellen wurden zum 01.07.2020 bzw. zum 01.03.2021 eingerichtet. (davon 1,0 befristet für 3 Jahre ab Besetzung).</p> <p>Das Stellenbesetzungsverfahren ist bei insgesamt 3,0 VZÄ abgeschlossen. Die Stellenbesetzung der weiteren Stelle ist noch ausstehend.</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.		Der Bericht über die Zieleffekte ist für das dritte Quartal 2024 vorgesehen.
20-26 / V 00925	KVA 29.09.2020	Bericht zu den temporär während der Geltung der pandemiebedingten Abstandsgebots geschaffenen Freischankflächen und weiteres Vorgehen	<p>Das Kreisverwaltungsreferat berichtet dem Stadtrat bis zum 31.3.2021 erneut über die Auswirkungen der Erweiterung der Freischankflächen und unterbreitet nach Einbindung der Bezirksausschüsse einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen.</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat befasst den Stadtrat im Laufe des Jahres 2021 mit der Gebührenhöhe für Freischankflächen. Im Grundsatz gilt, dass während der Geltung des pandemiebedingten Abstandsgebots von 1,5 Metern in der Gastronomie keine Gebühren erhoben werden.</p>	Erledigt	<p>Dem Auftrag wurde mit im Rahmen der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01734, „Novellierung der Sondernutzungsrichtlinien und der Sondernutzungsgebührensatzung“ im Kreisverwaltungsausschuss am 4.5.2021 nachgekommen.</p> <p>Mit der Gebührenerhebung für Freischankflächen im Jahr 2021 wird der Stadtrat im November 2021 befasst. Dann kann der weitere Verlauf der Corona-Pandemie und der infektionsschutzrechtlichen Maßnahmen genauer abgeschätzt werden. Dies wurde in den Beschlussvorlagen Nr. 20-26 / V 00925 vom 29.09.2020 unter Ziffer 3.5 auf Seite 11 sowie Nr.20-26 / V 01734 vom 04.05.2021 unter Ziffer 2.1.1.6 auf Seite 10 dem Stadtrat so angekündigt.</p> <p>Dem Auftrag wurde mit der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
					05708 behandelt in der VV am 18.05.2022 nachgekommen.
20-26 / V 01298	KVA 17.11.2020 VV 19.11.2020	Vorprojekt zum Software-/Hardwaretausch in der ILS und Not-ILS München	Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die dauerhafte Einrichtung von 2 Stellen ab dem Jahr 2021 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen sowie deren zeitnahe Besetzung einzuleiten. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig anzustoßen. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die beantragten Stellen keinen zusätzlichen Büroraumbedarf auflösen.	Im Zeitplan	Die Stellen wurden in vollem Umfang (2,0 VZÄ) eingerichtet. Die Stelle bei LE32 ist besetzt. Die Stelle bei IT21: Auswahlverfahren läuft.
20-26 / V 01818	KVA 23.03.2021	Strategieplan „Kommunale Sicherheit und Prävention	Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, Stufe 2 (Umsetzungsverfahren und Vorstellen der Ergebnisse), für die Bereiche Kriminalität, Gewalt und Terror und Krankheiten und Seuchen gemeinsam mit den städtischen Referaten, den Fachstellen und dem Polizeipräsidium München durchzuführen. Dabei soll sichergestellt werden, dass der Prozess in Stufe 2 eine Vielzahl unterschiedlicher Perspektiven auf die genannten Bereiche einbindet, insbesondere sollen auch die Perspektiven von vulnerablen Gruppen in der Stadtgesellschaft berücksichtigt werden. Die Ergebnisse sind dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen. Außerdem wird in diesem Rahmen dem Stadtrat ein Vorschlag für die Behandlung der weiteren Themenbereiche unterbreitet. Der Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 04579 der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.10.2018 bleibt bis zu Umsetzung der Stufe 2 und der damit einhergehenden Beschlussfassung aufgegriffen.	Nicht im Zeitplan	Stufe 2 ist angelaufen. Die Umsetzung erfolgt nach den im Feinkonzept festgelegten Schritten. Mit einem Abschluss bzw. der Vorstellung der Ergebnisse ist nicht vor dem 2. Quartal 2023 zu rechnen.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
20-26/ V 03496	KVA 08.06.2021	Öffentlicher Raum für alle: Einrichtung von "Stadtterrassen" ermöglichen	Das KVR berichtet im Frühjahr 2022 über die diesjährigen Erfahrungen mit Stadtterrassen und unterbreitet einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen.	Erledigt	Dem Auftrag wurde mit der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05708 behandelt in der VV am 18.05.2022 nachgekommen.
20-26 / V 05708	KVA 17.05.2022 VV 18.05.2022	Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsgebührensatzung – SoNuGebS -) sowie Novellierung der Richtlinien für Sondernutzungen an den öffentlichen Straßen der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsrichtlinien - SoNuRL)	<p>Das Kreisverwaltungsreferat wird gebeten, die zu erwartenden zusätzlichen Einzahlungen durch die starke Inanspruchnahme der Erweiterungsmöglichkeiten für Freischankflächen i.H.v. 1.400.000 € p.a. ab dem Jahr 2022 anzumelden. Für das Jahr 2022 im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushalts und für die Folgejahre im jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren. Das Produkteinzahlungsbudget für das Produkt „Sondernutzungen Bezirksinspektionen“ (Produktziffer P35122170) erhöht sich entsprechend.</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die Reduzierung der Einzahlungen durch das neue Einteilungsschema der Straßen i.H.v. rund 62.500 € für das Jahr 2022 im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltes 2022 und für die Folgejahre in Höhe von 125.000 € im jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren anzumelden. Das Produkteinzahlungsbudget für das Produkt „Sondernutzungen Bezirksinspektionen“ (Produktziffer P35122170) reduziert sich entsprechend.</p> <p>Die Änderungen der Richtlinien für Sondernutzungen an den öffentlichen Straßen der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsrichtlinien – SoNuRL) zur Einführung von Parklets, Stadtterrassen und mobiler Einrichtungen für einen Wetterschutz von Freischankflächen auf Parkständen (Schanigärten) werden gemäß Anlage 3 beschlossen.</p>	Erledigt	Dem Auftrag wurde mit der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05708 behandelt in der VV am 18.05.2022 nachgekommen.

Beschlussnummer	Beschlussen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>Die zur Etablierung des Entscheidungsrechts der Bezirksausschüsse bei Stadterrassen und Parklets erforderliche Änderung der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München (Bezirksausschuss-Satzung) werden durch das Kreisverwaltungsreferat beim hierfür zuständigen Direktorium veranlasst.</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird gebeten, die zu erwartenden zusätzlichen Einzahlungen durch die erstmalige Erhebung von Gebühren für Großraum- und Schwertransporte (Ziffer 5.3) i.H.v. 1.000.000 € im Jahr 2022 sowie 3.000.000 € p.a. ab dem Jahr 2023 anzumelden. Die Anmeldung erfolgt für das Jahr 2022 im Rahmen der Aufstellung des Nachtrags Haushaltes und für die Folgejahre im jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren. Das Produkteinzahlungsbudget für das Produkt „Gewerbe“ (Produktziffer P35122190) erhöht sich entsprechend.</p> <p>Darüber hinaus wird das Kreisverwaltungsreferat beauftragt, eine Personalbedarfsermittlung gemäß dem Leitfaden zur Personalbedarfsermittlung durchzuführen, um festzustellen, ob und in welchem Umfang durch die Einführung von Sondernutzungsgebühren für Großraum- und Schwertransporte ein Stellenbedarf besteht. Nach Feststellung des Personalbedarfs ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen.</p>		<p>Die Erhebung der Sondernutzungsgebühren für Großraum- und Schwertransporte wurden zum 1.7.2022 in die Praxis umgesetzt.</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat hat die zu erwartenden zusätzlichen Einzahlungen durch die erstmalige Erhebung von Gebühren für Großraum- und Schwertransporte (Ziffer 5.3) i.H.v. 1.000.000 € im Jahr 2022 i.R.d. Nachtrags Haushaltes aufstellungsverfahren sowie 3.000.000 € p.a. ab dem Jahr 2023 i.R.d. Entwurfsplanung angemeldet und im Haushalt eingepplant.</p> <p>KVR-III/23 wird in der Zeit vom 1.9.22 – 14.10.22 eine Zeitaufschreibung im Rahmen eines Stellenbemessungsverfahrens durchführen, um mögliche Personalmehrbedarfe zu prüfen.</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
					Das Ergebnis der Stellenbemessung wird voraussichtlich Ende 2022 vorliegen.